



# → VERDRÄNGUNG AUF ANGESPANNTEN WOHNUNGSMÄRKTEN

DAS BEISPIEL BERLIN

Donnerstag, 14. März 2019, 10:00–12:00 Uhr  
Senatsaal der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin

Die Wohnungsfrage ist aktuell in Deutschland. In Wachstumsregionen führt die Aufwertung besonders attraktiver Quartiere zum sprunghaften Anstieg der Mieten und Immobilienpreise. In der Folge kommt es zu einer unfreiwilligen Abwanderung von Teilen der angestammten Bevölkerung und zu einem Zuzug von Gruppen mit einem höheren sozioökonomischen Status. Der zunächst wissenschaftlich definierte Begriff für diesen Bevölkerungsaustausch – Gentrifizierung – hat inzwischen auch Einzug in die öffentliche Diskussion gehalten.

In welchem Ausmaß hierfür tatsächlich ökonomische oder kulturelle Verdrängungsprozesse verantwortlich sind, ist jedoch nicht klar, denn es fehlt an systematischen Analysen dazu. Die Wüstenrot Stiftung hat gemeinsam mit dem Geographischen Institut der Humboldt-Universität zu Berlin ein Forschungsprojekt zur wissenschaftlichen Untersuchung von Verdrängungsprozessen in ausgewählten Berliner Quartieren durchgeführt. Berlin ist als Fallbeispiel gut geeignet, weil sich die in deutschen Großstädten auftretenden Entwicklungen hier aktuell in besonderer Schärfe zeigen und weil es in Berlin weiterhin zueinander benachbarte Quartiere gibt, die unterschiedliche Dynamiken zeigen.

In der gemeinsamen Veranstaltung (Buchpräsentation) werden die Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt vorgestellt und diskutiert. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei; aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung bis zum 12. März 2019 gebeten unter [veranstaltung@urbanizers.de](mailto:veranstaltung@urbanizers.de)

## BEGRÜßUNG

*Dr. Stefan Krämer*  
Wüstenrot Stiftung

*Prof. Dr. Henning Nuissl*  
Humboldt-Universität zu Berlin

## ERGEBNISSE AUS DEM FORSCHUNGSPROJEKT

*Dr. Fabian Beran*  
Humboldt-Universität zu Berlin

## ERKENNTNISSE UND HANDLUNGSOPTIONEN – DISKUSSION

*Constance Cremer*  
STATTBAU GmbH (Begleitkreis STEP Wohnen)

*Dr. Stefan Krämer*  
Wüstenrot Stiftung

*Senatorin Katrin Lompscher*  
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

*Prof. Dr. Henning Nuissl*  
Humboldt-Universität zu Berlin

Moderation:

*Marie Neumüllers*  
Urbanizers Büro für städtische Konzepte



WÜSTENROT STIFTUNG

